

Comprex®-Reinigung Kommunale Netze

Referenzprojekt

# Transportleitungen Lettland



Abbildung 1: synchronisierte Comprex®-Einheiten im Einsatz

# Reinigung von Transportleitungen DN 800 und DN 1000 in Lettland

## Aufgabenstellung

- Hauptversorgungsleitungen für Großstadt im Baltikum mit dem Comprex®-Verfahren reinigen
- mobilisierbare Ablagerungen entfernen
- Druckverlust in der Rohrleitung verringern
- Leistungsfähigkeit der Rohrleitungen wiederherstellen

#### **Technische Daten**

- Nennweite DN 800, Länge ca. 19,5 km
- Nennweite DN 1000, Länge ca. 8,5 km
- Werkstoff Grauguss, Baujahr 1900 bis 1960
- Werkstoff Stahl, Baujahr ab 1960
- 4 Pumpwerke, Förderdruck bis 4,5 bar

#### Reinigen mit dem Comprex®-Verfahren

- mechanisches Reinigungsverfahren durch den kontrollierten Einsatz aufbereiteter, komprimierter Luft und Trinkwasser
- Einsatz von synchron arbeitenden Comprex®-Einheiten:
  3 Einheiten bei DN 800, 4 Einheiten bei DN 1000
  (Abbildung 1 und Abbildung 2)
- abschnittsweises Reinigen über verschiedene Einspeisestellen entlang der Rohrleitung
- Länge der Reinigungsabschnitte zwischen 0,5 und 2 km
- Einspeisung über Adapteranschlüsse an Hydranten (Abbildung 3)
- Ausspeisung in geeignete Auffangbecken, bei Bedarf über temporäre Rohrleitungen (Abbildung 4)
- 8 Techniker im Schichtbetrieb, 5 Wochen vor Ort

## Ergebnis der Comprex®-Reinigung

- Ablagerungen mobilisiert und ausgetragen (Abbildung 5)
- Trübungen beseitigt
- verbesserte Hydraulik durch verringerten Druckverlust
- Leistungsfähigkeit wiederhergestellt



Abbildung 2: Nachteinsatz



Abbildung 3: synchronisierte Einspeisung über Adapteranschlüsse



Abbildung 4: temporäre Rohrleitung zur Ausspeisung



Abbildung 5: Spülwasser mit mobilisierten Ablagerungen an Ausspeisestelle